

**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



Statistische Berichte

F II 1 - m 01 / 97
F II 2 - m 01 / 97

**Baugenehmigungen und
Baufertigstellungen
im Land Brandenburg**

Januar 1997

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Baugewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Mai 1997
Preis: 5,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
1. Genehmigte Wohnungen in neuen Wohn- und Nichtwohngebäuden 1992 - 1997	7
2. Baugenehmigungen für die Errichtung von Wohn- und Nichtwohngebäuden im Januar 1997 nach Gebäudeart und Bauherren	8
3. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude im Januar 1997 nach Verwaltungsbezirken	10
4. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Januar 1997 nach Verwaltungsbezirken	12
5. Fertiggestellte Wohnungen in neuen Wohn- und Nichtwohngebäuden 1992 - 1997	13
6. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Januar 1997 nach Gebäudeart und Bauherren	14
7. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Januar 1997 nach Verwaltungsbezirken	15

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Statistiken ist das „2. Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes“ (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978 (BGBl. I S. 1118), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes zur Förderung des Wohnungsbaus (WoBauFördG 1994) vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1184), Artikel 12 der Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikänderungsverordnung- StatÄndVO) vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz- BStatG) vom 22. Januar 1987 BGBl. I S. 462,565).

Aufgrund der StatÄndVO vom 20. November 1996 werden ab 1. Januar 1997 einige der bisher erfaßten Erhebungsmerkmale ausgesetzt oder deren Ausprägungen reduziert.

Erfaßt werden alle genehmigungspflichtigen Bauvorhaben, alle Bauvorhaben nach §69 der Brandenburgischen Bauordnung - BbgBO und die zustimmungspflichtigen Bauvorhaben, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Die Bautätigkeitsstatistiken (Hochbaustatistiken) sind Bundesstatistiken der genehmigungspflichtigen Bauvorhaben sowie der Bauvorhaben nach §69 BbgBO und der zustimmungspflichtigen Bauvorhaben mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung.

Die Bautätigkeitsstatistiken liefern nicht nur Informationen über Umfang und Struktur des Baugeschehens in tiefer regionaler und sachlicher Gliederung, sondern sind darüber hinaus ein wichtiger frühzeitiger Konjunkturindikator im Bausektor. Gleichzeitig stellen sie Planungsdaten für Wirtschaft, Forschung und Gebietskörperschaften bereit.

Als Ergebnisse werden Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, der Bauüberhang (am Jahresende genehmigt, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben) und die Abgänge des Berichtsjahres dargestellt. Gleichzeitig dienen die Angaben aus den Bautätigkeitsstatistiken als Grundlage für die Wohnungsbestandsfortschreibung. Erhebungseinheit ist das Gebäude bzw. die Baumaßnahme.

Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 25 000 DM veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erfaßt. Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neu- und Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses verstanden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden und die Gemeinden.

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen und Baufertigstellungen basiert auf den Meldungen der unteren Bauaufsichtsbehörden, die nicht immer zeitgleich abgegeben werden können.

Die monatlichen Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Meldungen, die im Berichtszeitraum übersandt wurden. Hieraus ergeben sich Unterschiede zu dem tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten, die sich erst in der Zusammenfassung zum Jahresende ausgleichen.

Im Jahr 1996 wurden mehr als 50 % der Baufertigstellungen an Wohnungen im Monat Dezember an das LDS BB gemeldet. Dieser Sachverhalt ist bei unterjährigen Analysen zu beachten.

Bei den Jahresergebnissen handelt es sich um endgültige Ergebnisse der jährlichen Aufbereitung, die geringfügig von der Addition der Monatsergebnisse abweichen können.

- Anmerkung:
- Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.
 - Abweichungen in der Summe ergeben sich aus den Rundungen der Einzelwerte. Dieser Sachverhalt trifft bei den Flächenwerten zu.

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- .
- 0 Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an

2. Baugenehmigungen für die Errichtung von Wohn-

Januar

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt ¹⁾²⁾					veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
		Gebäude / Baumaß- nahmen Anzahl	Nutz- fläche 100 m ²	Wohnungen			
				insgesamt Anzahl	Wohn- fläche 100 m ²	Wohn- räume Anzahl	
Wohnbau							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	1	.	.	.	.	.	.
2	2	.	.	.	.	.	.
3	3 und mehr (einschl. Wohnheimen)	.	.	.	.	.	.
4	Wohngebäude insgesamt	1 171	208	1 802	1 694	7 813	396 262
und zwar							
5	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	44	43	296	222	960	60 441
6	Wohngebäude im Fertigteilbau	.	.	.	.	.	.
von den Wohngebäuden entfielen auf							
7	öffentliche Bauherren	8	3	8	10	41	2 447
8	Unternehmen	432	67	978	798	3 676	184 798
9	private Haushalte	725	142	807	878	4 057	206 918
10	Organisationen ohne Erwerbscharakter	6	- 5	9	9	39	2 099
Nichtwohnbau							
11	Anstaltsgebäude	2	167	-	-	-	46 939
12	Büro- und Verwaltungsgebäude	16	43	21	13	56	25 369
13	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	11	40	3	3	13	2 976
14	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	51	332	23	14	76	57 124
darunter							
15	Fabrik- und Werkstattgebäude	12	51	3	2	12	7 569
16	Handels- einschl. Lagergebäude	26	260	17	11	58	41 676
17	Hotels und Gaststätten	8	19	3	1	4	6 871
18	sonstige Nichtwohngebäude	11	92	16	10	55	17 268
19	Nichtwohngebäude insgesamt	91	674	63	39	200	149 676
und zwar							
20	Nichtwohngebäude im Fertigteilbau	.	.	.	.	.	.
von den Nichtwohngebäuden entfielen auf							
21	öffentliche Bauherren	7	22	-	-	-	5 420
22	Unternehmen	53	441	23	14	75	75 615
23	private Haushalte	28	39	40	25	125	21 687
24	Organisationen ohne Erwerbscharakter	3	172	-	-	-	46 954

1) einschließlich für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2) Negative Werte können sich aus "neuer Zustand minus alter Zustand" bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

3) Kennziffer entfällt aufgrund StatÄndVO vom 20. November 1996

und Nichtwohngebäuden nach Gebäudeart und Bauherren

1997

Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude								Lfd. Nr.
Gebäude	Raum- inhalt	Geschoß- fläche ⁹¹⁾	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten des Bauwerkes	
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume		
Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 DM		
805	469	.	164	805	939	4 410	211 311	1
88	87	.	38	176	163	757	40 049	2
74	215	.	88	612	407	1 902	100 366	3
967	771	.	290	1 593	1 509	7 069	351 726	4
36	110	.	48	271	207	903	52 375	5
254	171	.	70	368	332	1 554	81 494	6
7	5	.	3	8	10	40	2 382	7
413	375	.	110	867	741	3 471	170 539	8
544	389	.	176	715	756	3 542	177 762	9
3	2	.	1	3	3	16	1 043	10
1	85	.	166	-	-	-	45 939	11
9	24	.	43	12	7	36	9 526	12
8	21	.	40	-	-	-	2 359	13
31	192	.	315	17	11	60	46 297	14
7	30	.	47	-	-	-	6 478	15
20	156	.	255	15	10	52	37 654	16
3	5	.	13	2	1	8	2 065	17
9	90	.	91	16	10	55	16 857	18
58	413	.	655	45	28	151	120 978	19
24	181	.	297	1	1	3	41 073	20
6	15	.	21	-	-	-	5 129	21
39	292	.	428	20	13	70	62 850	22
11	18	.	34	25	15	81	6 165	23
2	88	.	171	-	-	-	46 834	24

3. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn-

Januar

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
		Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²			
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	10	9	21	18	3 829
2	Cottbus	56	44	125	82	22 876
3	Frankfurt (Oder)	18	11	18	20	5 377
4	Potsdam	30	86	173	154	45 351
	Landkreise					
5	Barnim	61	37	78	81	17 911
6	Dahme-Spreewald	127	96	218	205	43 755
7	Elbe-Elster	19	13	25	24	5 976
8	Havelland	82	59	114	114	26 447
9	Märkisch-Oderland	195	126	224	250	50 217
10	Oberhavel	60	62	114	107	29 294
11	Oberspreewald-Lausitz	27	27	65	52	9 864
12	Oder-Spree	60	40	85	87	18 622
13	Ostprignitz-Ruppin	26	18	31	36	9 505
14	Potsdam-Mittelmark	77	49	81	87	21 118
15	Prignitz	11	7	14	14	3 695
16	Spree-Neiße	11	7	11	14	3 349
17	Teltow-Fläming	78	70	175	141	28 679
18	Uckermark	19	12	21	23	5 861
19	Land Brandenburg	967	771	1 593	1 509	351 726

und Nichtwohngebäude nach Verwaltungsbezirken

1997

darunter Gebäude mit 1 oder 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	veransch. Kosten des Bauwerkes	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	veransch. Kosten des Bauwerkes	
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 DM	
9	5	9	2 403	2	89	171	-	45 969	1
55	33	61	17 376	3	5	12	12	1 982	2
18	11	18	5 377	1	65	108	-	20 100	3
9	13	14	6 884	-	-	-	-	-	4
58	32	62	15 847	5	76	77	-	11 682	5
114	67	125	29 981	8	24	39	-	5 819	6
18	12	22	5 684	3	13	21	4	2 331	7
76	47	82	21 059	8	70	94	10	12 583	8
192	119	206	47 522	5	10	13	17	3 907	9
54	36	67	17 191	2	16	24	-	4 847	10
26	15	29	6 764	3	4	10	-	1 332	11
58	32	63	15 541	3	6	12	1	1 553	12
25	16	27	8 452	4	5	13	-	1 322	13
77	49	81	21 118	1	-	-	-	30	14
11	7	14	3 695	-	-	-	-	-	15
11	7	11	3 349	1	6	10	-	805	16
63	43	69	17 256	3	6	11	1	1 745	17
19	12	21	5 861	6	17	40	-	4 971	18
893	555	981	251 360	58	413	655	45	120 978	19

4. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Verwaltungsbezirken

Januar 1997

Verwaltungsbezirk	Gebäude / Baumaß- nahmen ¹⁾	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	23	167	38	31	52 161
Cottbus	71	35	148	98	35 714
Frankfurt (Oder)	24	107	27	25	28 247
Potsdam	36	24	169	153	52 804
Landkreise					
Barnim	73	89	83	85	31 777
Dahme-Spreewald	174	78	247	232	55 258
Eibe-Elster	34	23	35	34	11 196
Havelland	103	99	137	130	45 275
Märkisch-Oderland	221	71	261	284	59 413
Oberhavel	73	54	123	115	36 792
Oberspreewald-Lausitz	51	18	76	64	16 019
Oder-Spree	67	28	86	90	20 625
Ostprignitz-Ruppin	47	20	38	48	17 478
Potsdam-Mittelmark	92	17	88	95	23 350
Prignitz	20	2	18	18	5 143
Spree-Neiße	15	12	11	15	4 823
Teltow-Fläming	104	1	253	187	37 886
Uckermark	34	39	27	30	11 977
Land Brandenburg	1 262	882	1 865	1 733	545 938

1) Negative Werte können sich aus "neuer Zustand minus alter Zustand" bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

6. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Gebäudeart und Bauherren

Januar 1997

Gebäudeart Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahmen ¹⁾	Nutz- fläche 100 m ²	Wohnungen			veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
			insgesamt	Wohnfläche	Wohnräume	
			Anzahl	100 m ²	Anzahl	
Wohnbau						
Wohngebäude insgesamt	436	207	986	830	4 142	199 477
und zwar						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	60	85	495	329	1 721	64 993
von den Wohngebäuden entfielen auf						
öffentliche Bauherren	1	1	1	1	6	376
Unternehmen	162	113	650	475	2 467	106 833
private Haushalte	271	93	323	345	1 621	89 674
Organisationen ohne Erwerbscharakter	2	-	12	10	48	2 594
Nichtwohnbau						
Anstaltsgebäude	1	5	-	-	-	1 950
Büro- und Verwaltungsgebäude	8	15	- 1	- 1	-	5 569
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	6	29	-	-	-	1 582
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	27	608	- 4	- 3	- 21	75 879
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	5	20	-	-	-	2 770
Handels- einschl. Lagergebäude	14	542	- 4	- 3	- 21	67 717
Hotels und Gaststätten	1	2	-	-	-	580
sonstige Nichtwohngebäude	5	7	2	2	9	3 002
Nichtwohngebäude insgesamt	47	664	- 3	- 3	- 12	87 982
von den Nichtwohngebäuden entfielen auf						
öffentliche Bauherren	10	25	2	2	9	6 295
Unternehmen	30	626	- 6	- 7	- 30	74 603
private Haushalte	5	11	-	2	6	3 683
Organisationen ohne Erwerbscharakter	2	2	1	1	3	3 401

1) Negative Werte können sich aus "neuer Zustand minus alter Zustand" bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

7. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Verwaltungsbezirken

Januar 1997

Verwaltungsbezirk	Gebäude / Baumaß- nahmen ¹⁾	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	9	7	6	8	3 675
Cottbus	44	486	56	54	77604
Frankfurt (Oder)	15	7	10	20	8 879
Potsdam	6	3	16	14	3 509
Landkreise					
Barnim	29	33	32	32	11 193
Dahme-Spreewald	42	30	69	61	18 469
Elbe-Elster	18	7	9	13	3 257
Havelland	18	18	15	17	4 402
Märkisch-Oderland	34	20	64	59	12 770
Oberhavel	104	149	528	365	80 008
Oberspreewald-Lausitz	9	-	10	11	2 798
Oder-Spree	33	14	48	46	14 195
Ostprignitz-Ruppin	8	8	5	7	2 606
Potsdam-Mittelmark	33	60	21	20	11 437
Prignitz	21	12	36	34	10 961
Spree-Neiße	5	1	10	11	2 266
Teltow-Fläming	49	6	45	54	18 046
Uckermark	6	12	3	3	1 384
Land Brandenburg	483	871	983	828	287 459

1) Negative Werte können sich aus "neuer Zustand minus alter Zustand" bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

